



# Protokollauszug

aus der  
Videokonferenz - 16. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen  
vom 19.05.2021

---

öffentlich

**Top 5.3    Verhandlungsauftrag zur Einführung einer Gelbe Tonne PLUS  
21/SVV/0495  
ungeändert beschlossen**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Es besteht kein Redebedarf der Ausschussmitglieder.

Der Ausschussvorsitzende gibt die Drucksache zur Abstimmung.

Der Ausschussvorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Verhandlungen mit den Dualen Systemen mit dem Ziel aufzunehmen, in Potsdam nach Auslaufen des nächsten Sammlungsvertrages ab dem 1. Januar 2025 die Gelbe Tonne PLUS anstelle der bestehenden Gelben Tonne einzuführen. In dieser sollen auch stoffgleiche Nichtverpackungen (Kunststoffe, Metalle) gesammelt werden.

Ziel muss es dabei neben der Einführung der Gelben Tonne PLUS sein, die möglichen Zusatzkosten für den Abfallgebührenzahler in vertretbaren Grenzen zu halten.

**Antrag 21/SVV/0495****Verhandlungsauftrag zur Einführung einer Gelbe Tonne PLUS**

Zu dem o.g. Antrag nehmen wir wie folgt Stellung:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Verhandlungen mit den Dualen Systemen mit dem Ziel aufzunehmen, in Potsdam nach Auslaufen des nächsten Sammelvertrages ab dem 1. Januar 2025 die Gelbe Tonne PLUS anstelle der bestehenden Gelben Tonne einzuführen. In dieser sollen auch stoffgleiche Nichtverpackungen (Kunststoffe, Metalle) gesammelt werden. Ziel muss es dabei neben der Einführung der Gelben Tonne PLUS sein, die möglichen Zusatzkosten für den Abfallgebührenzahler in vertretbaren Grenzen zu halten.*

Die Stadtverordnetenversammlung wurde unter der Mitteilungsvorlage 19/SVV/0039 (Prüfauftrag Gelbe Tonne PLUS – Wertstofftonne) über das Ergebnis der Prüfung zur Einführung einer Wertstofftonne im Stadtgebiet Potsdam informiert. Das Votum der Verwaltung stellte darauf ab, dass die gemeinsame Sammlung von Leichtverpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen in einer Gelben Tonne PLUS (Wertstofftonne) aus abfallwirtschaftlicher sowie umwelt- und klimapolitischer Sicht zu begrüßen ist. Die Umsetzung der gemeinsamen Sammlung ist jedoch in jedem Fall mit einem Gebührenanstieg in unbestimmter Höhe verbunden, weshalb ein entsprechender Beschluss der SVV zur Einführung erforderlich ist.

Der vorbenannte Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD stellt aus unserer Sicht den entsprechenden Beschluss dar, dass die Gelbe Tonne Plus zum 01.01.2025 eingeführt werden soll. Diese Einführung wird seitens der Verwaltung befürwortet, insbesondere vor dem Hintergrund der Novelle des Kreislaufwirtschaftsgesetzes vom 28.10.2020, welche eine nochmalige Verschärfung der Getrenntsammlungspflichten für die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger vorsieht.

Nach Rücksprache mit den Dualen Systemen sollten die Gespräche für die Einführung zu einer gemeinsamen Sammlung von Leichtverpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen zwischen der LHP und den Dualen Systemen bis Ende 2023 final abgeschlossen sein, da im Anschluss die Vorbereitung des neuen Ausschreibungszeitraumes 2025 bis 2027 für die Sammlung von Verpackungen seitens der Dualen Systeme erfolgt.

Karin Grochowski